Auszeichnung für Kinder- und Familienzentrum der Diakonie

Eine von bundesweit neun Konsultationseinrichtungen für Early Excellence

Das Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ) Innenstadt der Diakonie Frankfurt und Offenbach ist seit dem vergangenen November Konsultationseinrichtung für den Early Excellence-Ansatz. Deutschlandweit fungieren zurzeit insgesamt neun Kindertagesstätten als Konsultationseinrichtung für Early Excellence. Die Auszeichnung wird von der Heinz und Heide Dürr Stiftung verliehen und ist mit einer jährlichen Zuwendung in Höhe von 1500 Euro verbunden.

Führungen für Fachkräfte und andere Interessierte
Die Konsultationseinrichtungen stehen interessierten Fachkräften und Leitungen anderer Kindertagesstätten zur Verfügung, sie öffnen sich aber auch für Auszubildende, Studierende und alle anderen Interessierten, die Näheres zur offenen Arbeit in Kitas und zum Early Excellence-Ansatz erfahren möchten. Im Kinder- und Familienzentrum an der Bleichstraße 44 ist dies bei Führungen durch das Haus und einem anschließenden Gespräch nach Anmeldung möglich.

Jedes Kind ist einzigartig
Early Excellence, der frühpädagogische Ansatz, wurde in Großbritannien entwickelt und geht von der Einzigartigkeit jedes Kindes aus. Bereits in den Kindergärten sollen die Potenziale der Kinder aktiv gefördert und die Eltern darin mit einbezogen werden. Genau dies praktiziert das KiFaZ der Diakonie an der Bleichstraße in der Frankfurter Innenstadt. Die Einrichtung arbeitet bereits seit dem Jahr 2000 altersgemischt und im offenen Konzept. Seit 2015 ist die Einrichtung offiziell ein Kinder- und Familienzentrum, sie arbeitet weiterhin offen und nach dem Early Excellence Ansatz.

Angebote für Eltern
„Wir begleiten die gesamte Familie von Anfang an und betrachten die Eltern als Expert:innen für ihre Kinder“, sagt Maria Spathopoulou, die Leiterin des KiFaZ Innenstadt. 63 Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren spielen und lernen dort. Die Angebote für die Eltern erfolgen in Zusammenarbeit mit den Fachdiensten Familienbildung und Erziehungsberatung in Trägerschaft des Hauses der Volksarbeit. Durch regelmäßige niedrigschwellige offene Treffs wie die Frühstückszeit für Familien mit Kindern, das Familiencafé mit wechselnden Themen

oder den Vätertreff können Familien sich von Anfang an vernetzen. Um individuelle Lösungen bei Fragen zur Erziehung, zu Entwicklungsverläufen oder Belastungssituationen zu finden, bietet eine Fachkraft Erziehungsberatung kostenfrei und vertraulich systemische Beratung an. Zudem ist das KiFaZ mit anderen sozialen Diensten und Institutionen in Frankfurt vernetzt.

Heinz und Heide Dürr Stiftung fördert den Early Excellence-Ansatz in Deutschland

Während Early Excellence in England durch Regierungsprogramme gefördert wird, ist in Deutschland die Heinz und Heide Dürr Stiftung gemeinsam mit Träger:innen und Kommunen aktiv, um den inklusiven Bildungsansatz weiter zu verbreiten. Nach Angaben der Stiftung arbeiten bundesweit mittlerweile mehr als 500 Einrichtungen nach dem Early Excellence-Ansatz. Koordinator:innen der Heinz und Heide Dürr Stiftung schulen Pädagog:innen in Fort- und Weiterbildungen, begleiten die Integration des Gelernten in den Arbeitsalltag und unterstützen mit Stiftungsmitteln.

Näheres zur Early Excellence-Förderung der Heinz und Heide Dürr Stiftung unter: https://www.early-excellence-connect.de/